

# GESCHÄFTSBERICHT

## 2022

Wegeerhaltungsverband Innviertel  
Eisenbirner Straße 7  
4792 Münzkirchen  
Tel.: 07716-7220  
Email: innviertel@wev-ooe.at  
Homepage: www.wev-ooe.at  
Bearbeiter: Bgm. Roland Pichler  
Tel.: 0664-5403307  
Email: roland.pichler@wev-ooe.at

### I. Organisation des Verbandes

#### a) Allgemeines

Anzahl der Gemeinden, die dem Wegeerhaltungsverband angehören:

66

Einwohnerzahl des vom Wegeerhaltungsverband zu betreuenden Gebietes:

ZMR 10.2020

Pol.Bezirk Ried im Innkreis	61.899
Pol.Bezirk Schärding am Inn	57.491

---

Summe: 119.390

---

Flächenausmaß des Verbandsgebietes

Pol.Bezirk Ried im Innkreis	585,10 km <sup>2</sup>
Pol.Bezirk Schärding am Inn	618,20 km <sup>2</sup>

---

Summe: 1.203,30 km<sup>2</sup>

---

Zu betreuende Straßenkilometer des Wegeerhaltungsverbandes:

Pol.Bezirk Ried im Innkreis 723,904 km  
Pol.Bezirk Schärding am Inn 811,731 km

---

Summe: 1.535,635 km

---

## **b) Rechtsform, Rechtsgrundlagen**

Sämtliche Gemeinden des politischen Bezirkes Ried i. I. und Schärding a. I. haben im Februar 2007 beschlossen, einen freiwilligen Gemeindeverband im Sinne des Oö. Gemeindeverbändegesetzes, LGBl. Nr.51/1988, für die Erhaltung des ländlichen Wegenetzes, kurz, „Wegeerhaltungsverband Innviertel“, zu bilden. Diese Vereinbarung wurde mit der 143. Verordnung der Oö. Landesregierung vom 29. Dezember 2006 genehmigt. Die konstituierende Verbandsversammlung wurde am Donnerstag, den 2. Februar 2007 in Andorf abgehalten.

Gegenwärtige Rechtsgrundlagen des Verbandes

- Verordnung Nr. 72 der Oö. Landesregierung vom 29. Juli 2022
- Satzung lt. Anlage zur oa. Verordnung
- Oö. Gemeindeverbändegesetz 1988, in der Fassung der LGBl. Nr 52/2019
- Oö. Straßengesetz 1991
- Oö. Gemeindeordnung 1990
- Oö. Sozialhilfegesetz 1998

## **c) Aufgaben des Verbandes**

Die durchzuführenden Erhaltungsmaßnahmen unterteilen sich in folgende Bereiche:

**INSTANDHALTUNG:**

- Behebung von Fahrbahnschäden (Beseitigung von Rissen, Sanierung der Fahrbahndecke etc.)
- Wartung der Nebenanlagen (Bankette, Straßengräben, Entwässerungsanlagen, Leiteinrichtungen etc.)
- Freihalten des Lichtraumprofiles

**INSTANDSETZUNG:**

Generalsanierung der Wege durch Austausch des Frostkoffers oder Tiefenfräsung unter Beigabe entsprechender Zuschlagstoffe mit Aufbringung eines neuen Fahrbahnbelages.

**KATASTROPHENSCHÄDEN:**

Periodisch auftretende Unwetter verursachen am umfangreichen ländlichen Wegenetz jährlich Schäden. Diese müssen umgehend behoben werden, um die Straßen befahrbar zu erhalten und um größere Schäden zu vermeiden.

### **d) Arbeitsdurchführung**

Die oben angeführten Maßnahmen werden von der Geschäftsstelle des Wegeerhaltungsverbandes koordiniert und von Bediensteten des Landes Oberösterreich unter teilweisen Ersatz der Lohnkosten durchgeführt und überwacht. Sämtliche Arbeiten werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ausgeschrieben und grundsätzlich an Privatfirmen vergeben.

### **e) Verbandsmitglieder**

	Gemeinde	Bez/Gde.	Km	Stimmrechte
1	Andrichsfurt	1201	24,052	2
2	Antiesenhofen	1202	3,020	1
3	Aurolzmünster	1203	14,744	1
4	Eberschwang	1204	46,008	3
5	Eitzing	1205	12,795	1
6	Geiersberg	1206	6,629	1
7	Geinberg	1207	16,736	1
8	Gurten	1208	15,563	1
9	Hohenzell	1209	35,744	2
10	Kirchdorf am Inn	1210	9,147	1
11	Kirchheim im Innkreis	1211	11,341	1
12	Lambrechten	1212	44,618	3
13	Lohnsburg a. K.	1213	34,553	2
14	Mehrnbach	1214	34,058	2
15	Mettmach	1215	54,42	3
16	Mörschwang	1216	11,059	1
17	Neuhofen im Innkreis	1218	30,652	2
36	Oberberg	1219	0,215	1
18	Ort im Innkreis	1220	9,453	1
19	Pattigham	1221	15,584	1
20	Peterskirchen	1222	19,73	1
21	Pramet	1223	18,918	1
22	Reichersberg	1224	1,464	1
23	Ried im Innkreis	1225	1,41	1
24	St. Georgen b. O.	1226	20,965	2
25	St. Marienkirchen a. H.	1227	16,795	1
26	St. Martin im Innkreis	1228	5,709	1
27	Schildorn	1229	33,378	2
28	Senftenbach	1230	12,927	1
29	Taiskirchen i. I.	1231	55,025	3
30	Tumeltsham	1232	11,302	1
31	Utzenaich	1233	20,167	2
32	Waldzell	1234	46,033	3
33	Weilbach	1235	16,343	1
34	Wippenham	1236	8,65	1
35	Mühlheim am inn	1217	0	1

37	Altschwendt	1401	13,284	1
38	Andorf	1402	58,709	3
39	Brunnenthal	1403	16,799	1
40	Diersbach	1404	35,639	2
41	Dorf an der Pram	1405	13,595	1
42	Eggerding	1406	32,618	2
43	Engelhartzell	1407	13,999	1
44	Enzenkirchen	1408	38,123	2
45	Esternberg	1409	43,882	3
46	Freinberg	1410	19,363	1
47	Kopfung	1411	37,185	2
48	Mayrhof	1412	6,133	1
49	Münzkirchen	1413	29,338	2
50	Raab	1414	35,118	2
51	Rainbach im Innkreis	1415	36,95	2
52	Riedau	1416	8,865	1
53	St. Ägidi	1417	44,129	3
54	St. Florian am Inn	1418	22,941	2
55	St. Marienkirchen b. S.	1419	44,151	3
56	St. Roman	1420	44,444	3
57	St. Willibald	1421	8,288	1
58	Schardenberg	1423	43,325	3
59	Sigharting	1424	9,208	1
60	Suben	1425	2,659	1
61	Taufkirchen a. d. P.	1426	39,641	2
62	Vichtenstein	1427	7,569	1
63	Waldkirchen a. W.	1428	32,664	2
64	Wernstein am Inn	1429	29,770	2
65	Zell an der Pram	1430	43,596	3
66	Schärding	1422	0	1

**Bezirk Schärding**

**55**

**Bezirk Ried**

**54**

**Stimmrechte Summe**

**109**

## **f) Organe des Verbandes**

### **Die Verbandsversammlung**

Die Verbandsversammlung besteht aus den Vertretern der Gemeinden, die Mitglieder des Wegeerhaltungsverbandes sind. Jede verbandsangehörige Gemeinde entsendet einen Vertreter. Die Stimmenanzahl der Gemeinden richtet sich nach der Gesamtlänge der von jeder Gemeinde in den Wegeerhaltungsverband eingebrachten Wege. Die Verbandsversammlung des Wegeerhaltungsverband Innviertel hat 66 Mitglieder mit 107 Stimmen.

Aufgrund der Gründung des Wegeerhaltungsverbandes wurden von sämtlichen Gemeinden in einer Gemeinderatssitzung ihre Vertreter und dessen Stellvertreter gewählt und in die Verbandsversammlung entsenden.

Die konstituierende Verbandsversammlung wurde am 29. Dezember 2006 in Andorf abgehalten.

Bei der Sitzung am 25. November 2021 wurden folgende Bürgermeister bzw. Gemeindevertreter in den Vorstand und den Prüfungsausschuss gewählt.

### **Der Vorstand**

Dem Vorstand gehören folgende Personen an:

Obmann: **Bgm. Roland Pichler (ÖVP)**, Engelhartzell

Obmann-Stellvertreter: **Bgm. Johann Brandstetter (ÖVP)**, Andrichsfurt

**Bgm. Johann Fuchs (ÖVP)**, Gde. Diersbach

**Bgm. Ing. Markus Wimmer (ÖVP)**, Gde. Suben

**Bgm. Johann Weirathmüller (ÖVP)**, Gde. Taiskirchen im Innkreis

**Bgm. Erich Gaisbauer (ÖVP)**, Gde. Mettmach

**Bgm. Klaus Paminger (ÖVP)**, Gde. St. Ägidi

**Bgm. Christian Gallhammer (ÖVP)** Eggerding

**VBgm. Helmut Zechleitner (WFW)** Wippenham

**GR. Martin Obereder (Grüne)** Diersbach (ohne Stimmrecht)

### **Der Prüfungsausschuss**

Obmann: **Bgm. Siegfried Berlinger (UB)**, Gde. St. Romand

Obmann-Stellvertreter: **Bgm. Walter Reinthaler, (FPÖ)**, Gde. Ort im Innkreis

**Bgm. Johann Augustin (ÖVP)**, Gde. Neuhofen

**Bgm. Erwin Diermayr (ÖVP)** Gde. Tumeltsham

VbGm. Manuel Ettl (ÖVP), Altschwendt

Ersatz

**Bgm. Ludwig Huber (ÖVP)**, Gde. Weilbach

**Bgm. Eduard Seib (ÖVP)**, Gde. Pramet

**GR Bernhard Dantler (ÖVP)**, Gde Eggerding

## Die Geschäftsführung

Geschäftsführer: **Roland Pichler MBA**

Geschäftsführer-Stellvertreter: **Thomas Grüneis**

Kassenleiter: **Brigitte Pössl**

## II. Finanzierung

### Zusammenfassung

#### EINNAHMEN

Landesbeiträge Instandhaltung	€	1 084 555,00
Landesbeiträge Instandsetzung	€	1 225 445,00
Landesbeiträge K-Schäden	€	-
Bedarfszuweisungsmittel für Instandsetzung	€	699 734,00
Gemeindebeiträge Instandhaltung	€	1 047 424,00
Gemeindebeiträge Instandsetzung	€	494 984,00
Gemeindebeiträge K-Schäden	€	13 011,91
Bundesmitten f. K-schäden	€	51 048,72
Sonstige Einnahmen- EU-Mittel	€	629 314,95
Finanzwirtschaft	€	-
<b>Summe der Jahreseinnahmen</b>	<b>€</b>	<b>5 245 517,58</b>

#### AUSGABEN

Vertretungskörper und allg. Verwaltung	€	62 484,61
Geringwertige Wirtschaftsgüter	€	765,66
Maschinen	€	-
Fahrzeuge	€	36 060,00
Instandhaltung Fahrzeuge	€	1 181,89
Instandhaltung Maschinen	€	-
Instandsetzung	€	2 450 890,77
Instandhaltung	€	2 311 124,29
Laufende Instandhaltung	€	28 897,91
Katastrophenschäden	€	102 183,75
Einsenkungsmessungen	€	46 344,83
Finanzwirtschaft	€	703,46
<b>Summe der Jahresausgaben</b>	<b>€</b>	<b>5 040 637,17</b>
		204 880,41

### III. Tätigkeiten

#### INSTANDHALTUNG

- Lichtraumprofile wurden freigehalten
- Bankette wurden abgezogen, Wassergräben und Durchlässe geräumt
- Drainagen wurden instandgesetzt bzw. neu errichtet
- Längs- und Querrisse wurden vergossen
- Geringfügige Verdrückungen wurden mittels Asphalt profiliert
- Einfache Oberflächen = Bitumenemulsion + Splitt, Dünnschichtbeläge im Kaltmischverfahren,
- Dünnschichtdecken mit Heißmischgut und Deckensanierungen mit Bitukies wurden hergestellt.
- Gesamtkosten: € 2.311.124,29

#### INSTANDSETZUNG

In der Instandsetzung wurden im vergangenen Jahr 45 Güterwegabschnitte generalsaniert. Bei diesen Straßen wurde der Unterbau verstärkt, Drainagen bzw. die Entwässerungseinrichtungen erneuert, Bitukiese aufgebracht sowie die Bankette und Straßengräben wiederhergestellt. In diesem Bereich wurden Ausgaben in der Höhe von € 2.450.890,77 getätigt.

## KATASTROPHENSCHÄDEN

Im Gebiet des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel wurden im abgelaufenen Jahr für die Behebung von Katastrophenschäden auf Güterwegen ein Betrag von € 102.183,75 aufgewendet.

Ein weiterer Bestandteil des Geschäftsberichts ist der Lagebericht des Rechnungsabschlusses:

### Lagebericht zum Rechnungsabschluss 2022 gemäß § 49 Oö. Gemeindehaushaltsordnung (Oö. GHO) des Wegeerhaltungsverbandes Innviertel

Als Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses 2021 wurde der 13. Februar 2023 vom Obmann gewählt.

Entwicklung der liquiden Mittel (inkl. allfälliger Kassenkredite), wobei die Zahlungsmittelreserven gesondert anzuführen sind.

#### Liquide Mittel

	<i>Voranschlag 2022 inkl. Nachtragsvoranschläge</i>	<i>Rechnungsabschluss 2022</i>
<i>Saldo 5 (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung)</i>	0	204.880,41
<i>Saldo 6 (Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung)</i>		-806,21
<i>Saldo 7 (Veränderung an liquiden Mitteln)</i>		204.074,20

• Der

Wegeerhaltungsverband konnte im abgelaufenen Haushaltsjahr die Summe der liquiden Mittel (SA7) um 204,074,20 Euro erhöhen.

#### Bedarf an Kassenkrediten

Die maximale Höhe des Kassenkredits wurde von der Verbandsversammlung für das Haushaltsjahr 2022 mit 1.655.000 Euro festgesetzt und ein Kassenkreditvertrag mit einem Rahmen von 700.000,- Euro abgeschlossen.

Zum 31.12.2022 war der Kassenkredit nicht belastet, der Kontostand betrug +185.090,43 Euro.



## Zahlungsmittelreserven und Rücklagen

Der Wegeerhaltungsverband verfügt über keine Zahlungsmittelreserven und Rücklagen.

Die Entwicklung des Ergebnisses der laufenden Geschäftstätigkeit, sowie Entwicklung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichts

### Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit

<i>Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit</i>	<i>RA 2021</i>	<i>VA 2022</i>	<i>RA 2022</i>
<i>Einzahlungen:</i>	4.392.127,29	4.965.100	5.245.517,58
<i>Auszahlungen:</i>	4.359.347,63	4.965.100	5.040.637,17
<i>Saldo:</i>	32.779,66	0	+204.880,41

Positiver Saldo:

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit im Rechnungsabschluss ist positiv.

Aufgrund eines Einspruchs beim Landesverwaltungsgericht gegen Auftragsvergaben des WEV Innviertel konnte mit den Instandsetzungsarbeiten erst im Juni begonnen werden. Aus dem Überschuss werden keine Rücklagen gebildet, da die Mittel im nächsten Jahr zur Sicherung der Liquidität bis zum Eingang der Landesmittel verwendet werden

Hinweis: Umstellung auf die VRV 2015: Alle Einnahmen- und Ausgabenreste aus 2019 wurden bereits im Jahr 2020 abgewickelt, es sind im FJ 2022 keine Abstattungen erforderlich.

### Nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht

Nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht wird erreicht.

### Entwicklung des Nettoergebnisses vor Entnahme von bzw. Zuweisungen an Haushaltsrücklagen

Das Nettoergebnis wird wesentlich durch die ergebniswirksamen Erträge und Aufwendungen beeinflusst. Diese betreffen die Abschreibungen in der Höhe von 21.996,50 Euro (keine Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen und keine Dotierung bzw. Auflösung von Rückstellungen).

	RA 2018	RA 2019	RA 2020	RA 2021	VA 2022	RA 2022
Summe Erträge (MVAG-Code 21)			4 273 501,16	4 392 127,29	4 965 100,00	5 276 244,58
Summe Aufwände (MVAG-Code 22)			4 329 372,88	4 337 315,12	4 965 100,00	5 015 432,33
<b>Nettoergebnis (SA 0)</b>			<b>- 55 871,72</b>	<b>54 812,17</b>	<b>-</b>	<b>260 812,25</b>
Entnahme von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 230)				-	-	
Zuweisung von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 240)				-	-	
<b>Nettoergebnis (SA 00)</b>			<b>- 55 871,72</b>	<b>54 812,17</b>	<b>-</b>	<b>260 812,25</b>

\*Aufgrund der Systemumstellung ab dem Jahr 2020 können Vorjahreswerte derzeit nicht eingetragen werden.

### Entwicklung des Nettovermögens

Das Nettovermögen hat sich im abgelaufenen Haushaltsjahr wie folgt entwickelt:

Nettovermögen (Position C) mit 01.01.2022	75 891,40
Saldo der Eröffnungsbilanz (C.I)	-
Kumuliertes Nettoergebnis (C.II)	260 812,25
Haushaltsrücklagen (C.III)	-
Neubewertungsrücklagen (C.IV)	-
Fremdwährungsrücklagen (C.V)	-
Nettovermögen (Position C) mit 31.12.2022	336 703,65

### Haushaltsrücklagen

Der Wegeerhaltungsverband verfügt über keine Haushaltsrücklagen.

### Entwicklung der langfristigen Finanzschulden und Verbindlichkeiten

Der Wegeerhaltungsverband verfügt über keine Schulden und Verbindlichkeiten.

### Die eingetretenen und die voraussichtlichen Auswirkungen aus investiven Einzelvorhaben (Erträge, Betriebskosten, Personalaufwand, Finanzierungskosten u dgl.)

Der Wegeerhaltungsverband saniert Straßen, die sich im Eigentum der Gemeinden befinden, und hat selbst keine investiven Einzelvorhaben

### Beschreibung wesentlicher finanzieller Auswirkungen, welche weder im aktuell zu erstellenden Rechnungsabschluss noch im geltenden Voranschlag und im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan enthalten sind.

Sämtliche finanziellen Auswirkungen sind in den Rechenwerken des Wegeerhaltungsverbandes enthalten.

**Beschreibung allfälliger Auswirkungen der Ergebnisse des abgelaufenen Haushaltsjahres auf das laufende Haushaltsjahr bzw. den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan verbunden mit dem Vorschlag entsprechender Maßnahmen**  
KEINE

**Beschreibung sich abzeichnender Entwicklungen (Verbesserungen, Belastungen), die sich in den folgenden Haushaltsjahren auf den Gemeindehaushalt auswirken können, wobei diese möglichst auch wertmäßig abzugrenzen sind - zudem sind Möglichkeiten zur Abfederung allfälliger negativer Auswirkungen aufzulegen.**  
KEINE

**Korrektur der Eröffnungsbilanz: es wurde keine nachträgliche Korrektur der Eröffnungsbilanz vorgenommen.**

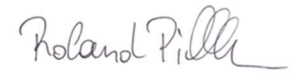
**Weiterführende Informationen:**

Folgende Nachweise entfallen gem. § 47 Abs. 3 Oö. GHG, da keine entsprechenden Sachverhalte vorliegen:

- Information Hebesätze
- Ergebnis- und Finanzierungshaushalt bereinigt um interne Vergütung (keine Vergütungen)
- Nachweis Haushaltsrücklagen / Zahlungsmittelreserven 6b
- Nachweis über Finanzschulden 6 c
- Einzelnachweis über Finanzschulden gemäß § 32 Abs. 3 - 6d
- Nachweis über Vergütungen 6f
- Liste der nicht bewerteten Kulturgüter 6h
- Leasingspiegel 6i
- Nachweis über unmittelbare Beteiligung der Gebietskörperschaft 6j
- Nachweis über mittelbare Beteiligung der Gebietskörperschaft 6k
- Nachweis über verwaltete Einrichtungen 6l
- Nachweis über aktive Finanzierungsinstrumente 6m
- Einzelnachweis über aktive Finanzinstrumente 6n
- Nachweis über derivative Finanzinstrumente 6o
- Einzelnachweis über Risiken von Finanzinstrumenten 6p
- Rückstellungsspiegel 6q
- Haftungsnachweis 6r
- Anzahl der Ruhe/Versorgungsgenussempfänger sowie Aufwendungen 6s
- Personaldatei ÖSTP Anlage 4
- Nachweis über Veräußerung Vermögen
- Anlagenspiegel Einzelkonten Kapitaltransfers 6g
- Nachweis Investitionszuschüsse
- Nachweis Leistungen Personal
- Nachweis Pensionen/Ruhebezüge
- Nachweis innere Darlehen
- Rechnungsabschlüsse gem. § 47

Münzkirchen am 13. Februar 2023

Der Obmann:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Roland Pichler', with a stylized, cursive script.

Roland Pichler MBA